

Sachbearbeitung Stadtbauamt

Datum 12.11.2018

Geschäftszeichen

Vorberatung Technischer Ausschuss öffentlich Sitzung am 26.11.2018

Beschlussorgan Gemeinderat öffentlich Sitzung am 11.12.2018

BV 156/2018

Betreff: **Sanierung der Wasserleitung im Bereich "Donaustetter Straße - Am Bahndamm - Lützelried mit Unterquerung der Bahnlinie Ulm - Friedrichshafen**

Anlagen: Anlage 1 - Übersichtsplan

Beschlussvorschlag

1. Der Planung zur Sanierung der Wasserleitung im Bereich "Donaustetter Straße - Am Bahndamm - Lützelried mit Unterquerung der Bahnlinie Ulm – Friedrichshafen vom Ing.-Büro Wassermüller wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Maßnahme für den Abschnitt Donaustetter-Straße/Am Bahndamm/ Unterquerung Bahnlinie inkl. der notwendigen Kabelrohrverbände für die Backbone- und FTTB-Versorgung umgehend auszuschreiben.

Sandra Dolderer

Achim Gaus
Bürgermeister



1. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Kostenberechnung Ing.-Büro Wassermüller, Ulm Stand 12.11.2018 inkl. Nebenkosten

1. Donaustetter-Straße/Am Bahndamm/ Unterquerung Bahnlinie Ausführung 2019

Wasserleitungssanierung	315.000,00 €
Backbone-/FTTB Versorgung	35.000,00 €
Gesamtkosten	350.000,00 €

2. Abschnitt Straße Lützelried Ausführung 2020

Wasserleitungssanierung	106.000,00 €
Backbone-/FTTB Versorgung	20.000,00 €
Gesamtkosten	126.000,00 €

Finanzierung Abschnitt 1 Ausführung 2019

Haushalt 2019

Wasserleitungssanierung	309.400,00 €
Breitband	1.700.000,00 €

Für die Verlegung Breitband gehen wir von einem Zuschuss von 80€/lfd m in versiegelten Flächen (230 m) und 30€/lfd m in unversiegelten Flächen (170 m) d.h. insgesamt von 23.500 € aus.

2. Sachdarstellung

Die Stadt Erbach hat in den Jahren 2017/2018 das Gewerbegebiet „Oberer Luss“ erweitert. Bedingt durch die Ansiedlung größerer Gewerbebetriebe reicht die vorhandene Wasserversorgung nicht aus um im Brandfall die geforderten 96 m³/h Löschwasser zur Verfügung zu stellen. Deshalb muss im Jahr 2019 die vorhandene Wasserleitung DN 100 bzw. DN 125 im Bereich der „Donaustetter Straße – Am Bahndamm und Lützelried“ ausgewechselt werden, siehe Anlage 1.

Die Verlegung der Wasserleitung erfolgt in offener Bauweise, jedoch wird die Unterquerung der Bahnlinie mittels Horizontaler-Pressbohrverfahren ausgeführt werden. Für die Hauptwasserleitung kommen Druckrohre aus duktilem Gusseisen DN 200 innen zementiert zur Anwendung. Im Bahnbereich wird die Durchpressung mit einem Stahlschutzrohr DN 600 ausgeführt. Die Länge der Wasserleitung beträgt ca. 400 m. Mitverlegt werden auf der gesamten Trasse die notwendigen Kabelrohrverbände für die Backbone- und FTTB Erschließung.

Es ist vorgesehen den Abschnitt Donaustetter-Straße/Am Bahndamm/ Unterquerung Bahnlinie bis zur Einbindung im bestehenden Schacht Lützelried im Jahr 2019 in einer Baumaßnahme auszuschreiben und auszuführen. Der Abschnitt in der Straße Lützelried soll erst mit dem Umbau der Bushaltestellen bzw. mit dem Umbau des Kreuzungspunktes Lützelried/Daimlerstraße umgesetzt werden.

In der Kostenberechnung ist im Bereich der Wasserleitungstrasse die Erneuerung des kompletten Straßenbelages, im Bereich „Am Bahndamm“ ist die Herstellung als Schotterbelag inkludiert.

Von den Anliegern der Straße „Am Bahndamm“ kommt immer wieder die Forderung, diese zu asphaltieren. Die Mehrkosten hierfür betragen je nach Ausbaustandart ca. 50.000 €. Nachdem eine evtl. Asphaltierung eine erstmalige entsprechende Herstellung wäre, wären die Kosten hierfür über Erschließungsbeiträge von den Anliegern zu tragen. Im Vorfeld der Maßnahme werden wir deshalb bei den Anliegern ab-

fragen, ob eine Asphaltierung gewünscht wird und die Beiträge im Rahmen einer Ablösevereinbarung übernommen werden. Voraussetzung für eine Asphaltierung ist, dass sich alle Anlieger damit einverstanden erklären.